

Die Zeit läuft... Einsendeschluss am 30. April 2022!

# SEBASTIAN BLAU PREIS

FÜR SCHWÄBISCHE  
MUNDART

Sebastian Blau Preis für

## FILMEMACHER\*INNEN 2022

Der Wettbewerb richtet sich an Filmemacher\*innen aller Genres unabhängig von ihrem Wohnort oder ihrem Status als Amateur\*innen, nebenberufliche oder professionelle Künstler\*innen. Eingereicht werden können selbstständig erarbeitete Filmproduktionen aller Genres, in deren Verlauf in wesentlichem Umfang schwäbische und/oder alemannische Mundart gesprochen wird. Parodien sowie synchronisierte Versionen bestehender Filme werden nicht berücksichtigt. Der Wettbewerb hat zum Ziel, die Verwendung der schwäbischen und alemannischen Mundart in Film, Fernsehen und Internet zu fördern. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind alle Personen, die an der Organisation und Durchführung des Wettbewerbs beteiligt sind.

### Preise

- 1. Preis 3.000 €
  - 2. Preis 2.500 €
  - 3. Preis 2.000 €
  - Internetpreis 1.500 €
  - Förderpreis U20 1.000 €
  - Publikumspreis 1.000 €
  - Nominierte / Finalisten 750 €
- Die Preise können für gleichwertige Arbeiten aufgeteilt werden.

**Schwaben  
Bräu**  
Fließend schwäbisch.

Die von der fachkundigen Jury ausgewählten Beiträge werden bei einem Filmfest am 23. Oktober 2022 im Rottenburger „Kino im Waldhorn“ der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Preisträger\*innen werden im Anschluss festgestellt und geehrt. Die Veranstaltung wird vom SWR begleitet. Alle Bewerber\*innen werden über das Ergebnis des Wettbewerbs informiert.

### Jury

Die neutrale Jury besteht aus externen Fachleuten, aus den Vertretern des Veranstalters und aus den Beauftragten der Sponsoren. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Einsendeschluss: 30. April 2022**

Informationen zur Anmeldung unter  
[www.sebastian-blau-preis.de](http://www.sebastian-blau-preis.de) oder unter  
[www.mundartwettbewerb.de](http://www.mundartwettbewerb.de)



# Zum 8. Mal Sebastian-Blau-Tage in Rottenburg

Stephan Neher, Oberbürgermeister der Mundartstadt Rottenburg am Neckar und Vorsitzender des Fördervereins „Schwäbischer Dialekt“ lädt ein!

## Grußwort



*Ein herzliches Willkommen!*

Nach Monaten des epidemisch erzwungenen Mundhaltens ist es nun an der Zeit, dem Schwäbischen eine Gasse zu gönnen – genauer: Die Sebastian-Blau-Tage für Mundart 2021 in die Startlöcher zu schicken. Wieder ist es den Veranstaltern gelungen, sowohl Neues wie auch Bewährtes zu einem Angebot zu verbinden, das hoffentlich jeden anspricht – halt eben auf schwäbisch.

Donnerstag, 23. September

### Schwäbischer Abend

mit Peter Nagel, 19.30 Uhr,  
Saalöffnung 18.30 Uhr  
Weinstube Stanis, Steig 6  
Tickets zu 10 € nur im Vorverkauf bei der WTG  
am Rottenburger Marktplatz

### Schwäbisch vom Feinsten:

Sänger des SV Baisingen  
Autor Klaus-Dieter Reichert  
Liedermacher Thomas Felger  
„Bronnweiler Weib“ und  
Liedermacherin Friedel Kehrer  
Kabarettist Alois Gscheidle

Sebastian-Blau-Tage  
Mundart  
in Rottenburg  
am Neckar

23. bis 25. Sept. 2021

Freitag, 24. September

### Schwäbisches Mundartfest

19 Uhr, Saalöffnung 18.30 Uhr, Schloss-Scheuer  
Rottenburg-Baisingen, Schloss-Straße 2  
Tickets zu 15 € nur im Vorverkauf unter  
tickets@mund-art.de

schwäbische  
mund.art  
schwäbische mund.art e.V.

### Schwäbisch vom Feinsten:

„Sieba Schwoba“  
mit den Blaupreisträgerinnen:  
„DIE TRAUFGÄNGERINNEN“  
&  
ELENA SEEGER

Sebastian-Blau-Tage  
Mundart  
in Rottenburg  
am Neckar

23. bis 25. Sept. 2021

Samstag, 25. September

### „Sieba Schwoba“

19 Uhr, Saalöffnung 18.30 Uhr  
Festhalle Rottenburg, Seebronner Str. 20  
Tickets zu 15 € nur im Vorverkauf unter  
tickets@mund-art.de

schwäbische  
mund.art  
schwäbische mund.art e.V.

Mir ganged drnoch am 26.9. au geh Wählei

## Editorial

**Liebe Mitglieder, liebe Mundartbegeisterte,** wie in meinem letzten Editorial versprochen, haben wir uns nicht beirren lassen und unsere im Juni und Juli geplanten Veranstaltungen in Stuttgart, Herrenberg und Gültstein trotz großer Unsicherheiten durchgezogen. Entgegen meiner während der Coronapause gehegten Hoffnung, dass nach dem Ende der Lockdowns, das Publikum wieder „strömen“ werde, hat es leider nur „getröpfelt“! Zu den Stammtischen in Stuttgart und Herrenberg kam trotz starker Werbung gerade mal die Mindestzahl, bei unserem aufwändig vorbereiteten Freiluft-Nachmittag „Mund.art im Park“, zu dem wir 90 Leute erwartet und recht ordentliche Wetterprognosen hatten, kamen leider

nur halb so viele. Es wurde dann trotzdem ein großartiges Erlebnis bei Sonnenschein im idyllischen Park. Das Defizit werden wir verkraften und die Künstler\*innen waren hoch erfreut über ihre Chance zum Auftritt, das Publikum beglückt. Trotz dieser kleinen Lichtblicke ist zu befürchten, dass das Kulturleben in seiner bisherigen Form nicht mehr recht auf die Beine kommt. Vom nicht mehr ganz so motivierten Impresario des Vereins kommt daher die klare Aufforderung: **HINTERN HOCH, AUF ZUM IMPFEN und RAUS AUS DER STUBE zu den tollen Angeboten unserer breit gefächerten Mund.art-Kultur!**

Ihr/euer Wolfgang Wulz

## Mund.art-Stammtische

### Im Stuttgarter Dinkelacker

Voll belegt, gleichwohl erstmals ohne

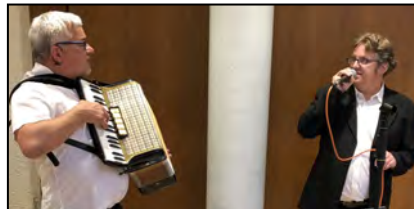
Warteliste, versammelten sich knapp 40 Gäste in der „Hopfenstube“ der Brauereigaststätte Dinkelacker-Schwaben Bräu, um den geistreichen und bisweilen auch bissigen Kommentaren des Esslinger Erfolgsautors Olaf Nägele zu den schwäbischen „Mödele“ schmunzelnd zu folgen. Claus Lindenmayer an der Gitarre trug mit kleinen Liedern und Musikstücken zur musikalischen Unterhaltung des nach langer Pause sehr dankbaren Publikums bei. Im offenen Teil gaben die Kabarettistinnen Sabine Essinger und Anne Heiter noch einige komödiantische Knaller zum Besten. -red



### Im Herrenberger Hasen

Peter Bogowsky und Oliver Arnold sind Gäste im Hasen. Die verkannten Künstler haben ein Keyboard mitgebracht und einen „Faltensynthesizer“, ein geheimnisvoll-magisches Instrument der kulturell ausgebeuteten schwäbischen Kolonien. Und sie singen die berühmten Songs in ihrem unverblühten Original. Dass Lou Reeds

„Walk on the Wild Side“ zuerst ein Lied vom Reisen mit der schwäbischen Eisenbahn war – wer hätte das gedacht? „Bahn, mal ganz privat“, hieß es, ehe der Ami kam und es in eine New Yorker Rotlichtballade verwandelte. Das Keyboard spielt mit hellen Trillern den Backgroundchor. Oliver Arnold ist es, der an diesem Keyboard sitzt; Peter Bogowsky steht und raunt mit rauchiger Stimme, ein schwäbischer Crooner, der einiges zu erzählen hat. Zum Beispiel übers Essen: „Ess' des jetzt“, ein elegischer Fattersong von Kindern, die ihren Teller nicht leeren wollen, und Erwachsenen, denen der Mund überläuft, entpuppt sich als gedämpftes Original des schwedischen „S-O-S“: „Es sieht so lecker aus, mir hängt mei Zung scho raus.“



Thomas Morawitzky, Gäubote vom 17.7.2021 (Auszüge)

## Hald oifach ebbes von älle

**Böse Zungen behaupten ja gerne mal, dass dr Schwob zom Lacha en dr Keller naa gohd. Zum Lachen geht der Schwabe in Gültstein aber dann doch lieber in eine weitläufige Parkanlage. Dort gibt es ein Päckle mit Liedern, Poesie, Theater auf Auge und Ohr.**

Es geht in Grüppchen einmal quer durch den Park des Tagungszentrums, drei Orte werden bespielt. Vor dem Golfhäusle wartet schon Liedpoetin Claudia Pobel. Sie hat ihre Gitarre mitgebracht. Die vielseitige Liedermacherin wendet sich gerne dem ganz normalen, alltäglichen Wahnsinn



zu, dem ewigen „Leberkäs“ halt. 'S menscht überall. Was im Fall einer gewissen „Rosalie“ schräge Töne erzeugt.

Für eine scheene Leich könnte man neuerdings Sabine Schief als Trauerrednerin buchen. Glücklicherweise liegt der Gültsteiner Friedhof ein Stück weiter weg, gestorben wird ein anderes Mal. Wobei man sich da doch nicht ganz so sicher ist, sobald die Untertürkheimerin ihre Tante Irina Kalaschnikowa zum Leben erweckt. Die hat schon was arg Zupackendes und Burschikoses an sich, eine Ladehemmung hat sie jedenfalls nicht. Doch zum Glück fliegt einem beim Wald kein Kugelbagel um die Ohren, stattdessen gibt's Liebesgrüße aus Kasachstan. Also eine Gebrauchsanleitung für schwäbische Schrauber zum richtigen Umgang mit Frauen.

Unterm Pavillon am See lehrte Mundart-Spezialist Werner Gaus philologische und phonetische Klippen der hiesigen Eingeborensprache zu umschiffen. Erste-Hilfe-Koffer für Reigschmeckte: Meggl, Kiebl, Beig, Häs, Fiedle, Gfräß, Bolla ond Heida-Glomb.

Rüdiger Schwarz, Gäubote v. 27.7.2021 (Auszüge)

## Nachruf

Mit Jürgen H. Riedel

betrauern wir einen lieben Kollegen und Mundartfreund, der mit seinen schönen und informativen Büchern über eine Biberfamilie viele begeisterte Leser gefunden hat. Für den Friedrich-Bödecker-Kreis und unseren „Arbeitskreis Mundart in der Schule“ war er im ganzen Land unterwegs und hat viele Klassen auf gut Schwäbisch mit der Lebensweise der Biber vertraut gemacht. Vor allem in den Grundschulen war der frühere Zielfahnder beim Landeskriminalamt mit seinem ausgestopften Biber, den er mit behördlicher Sondergenehmigung vorführen durfte, ein gern gesehener Gast. Seine Passion, als Buchautor und Vortragsreisender zu wirken, hat er in den Jahren nach seiner Pensionierung intensiv verwirklichen dürfen, ehe ihn Ende Juli eine heimtückische Erkrankung mit 66 Jahren überraschend früh aus dem Leben gerissen hat. Trotz seines großen Engagements in seiner Kirchengemeinde war er auch in unserem Verein immer hilfsbereit zur Stelle, zuletzt noch als Kassenprüfer.



Wir werden ihn sehr vermissen und uns stets in Dankbarkeit an ihn erinnern. -red.

# schwäbische mund.art

schwäbische mund.art e.V.

**Vorsitzender: Dr. Wolfgang Wulz**  
Goldregenstraße 6, 71083 Herrenberg  
Tel. 07032-75130

E-Mail: [vorstand@mund-art.de](mailto:vorstand@mund-art.de)

**Stellv. Vorsitzender: Pius Jauch**  
Tel.: 01577-5961819

E-Mail: [pius.jauch@mund-art.de](mailto:pius.jauch@mund-art.de)

**Stellv. Vorsitzende: Sabine Essinger**  
Tel. 07143-278607

E-Mail: [sabine.essinger@mund-art.de](mailto:sabine.essinger@mund-art.de)

**Schatzmeister: Vitus Müller**

Tel.: 0711-845740

E-Mail: [vitus.muller@mund-art.de](mailto:vitus.muller@mund-art.de)

**Schriftführung: Marie-Louise Ilg**

Tel. 07361-975458

E-Mail: [marie-louise.ilg@mund-art.de](mailto:marie-louise.ilg@mund-art.de)

**Beisitzerin: Elke Zinßer**

Tel.: 07152-7643376

E-Mail: [elke.zinsser@mund-art.de](mailto:elke.zinsser@mund-art.de)

**Beisitzer: Reiner Dinger**

Tel.: 07032-71643

E-Mail: [reiner.dinger@mund-art.de](mailto:reiner.dinger@mund-art.de)

**Mundart in der Schule**

**Dr. Wolfgang Wulz**

E-Mail: [schule@mund-art.de](mailto:schule@mund-art.de)

[www.mundart-in-der-schule.de](http://www.mundart-in-der-schule.de)

**Sebastian Blau Preis**

**Pius Jauch**

[info@sebastian-blau-preis.de](mailto:info@sebastian-blau-preis.de)

[www.sebastian-blau-preis.de](http://www.sebastian-blau-preis.de)

**Internet: [www.mund-art.de](http://www.mund-art.de)**

**schwäbische mund.art e.V.**

Vereinsregister beim Amtsgericht Stuttgart  
VR 6080

St.Nr. 56002/41621 FA Böblingen

**Spenden- und Vereinskonto:**

Kreissparkasse Böblingen

IBAN DE85603501300000122294

BIC BKRDE633XXX

Gläubiger-ID DE55ZZZ00000523943

## Neue Mitglieder

**Herzlich willkommen im Verein  
schwäbische mund.art!**

**Jens Caspar („Neckar-Käpt'n“)**

aus Stuttgart

**Andreas Schoba**

aus Tübingen

**Johannes Lahn**

aus Kirchheim/Teck

**Helena Blunert** aus Zwönitz

## Vereinstermine 2021 (vorbehaltlich der aktuellen Coronavorschriften!)

### AUGUST

#### Burladingen-Melchingen

- 14.08. **Benefiz-Stammtisch anlässlich der 60. Geburtstage von Peter Fidel und Roland Single. Zu Gast: Friedel Kehrer, Werner Gaus, Sonja Schneider, Jo Schmiegl, Berthold Biesinger, Bernhard Hurm, Astandlos Taktlos und Heilige3Zimmener,** Rathausplatz, Unter den Linden, 19 Uhr

### SEPTEMBER

#### Backnang

- 01.09. **Stammtisch mit Peter Fidel und Lena Barth,** Bonhoefferareal, Bonhoefferstr. 19 Uhr

#### Stuttgart

- 15.09. **Stammtisch mit Andreas Schoba,** Brauereigaststätte Dinkelacker, Tübinger Str. 46, 19 Uhr

#### Rottenburg am Neckar

#### 23.-25.09. SEBASTIAN BLAU TAGE für schwäbische Mundart 2021

- 23.09. **Sebastian-Blau-Abend mit Peter Nagel,** Weinstube Stanis, 19.30 Uhr  
24.09. **Mundartfest mit Klaus-Dieter Reichert, Thomas Felger, Friedel Kehrer und Alois Gscheidle,** Baisingen, Schloss-Scheuer, Schloss-Str. 3, 19 Uhr  
25.09. **Sieba Schwoba mit den Traufgängerinnen und Elena Seeger** Festhalle, Seebronner Str. 20, 19 Uhr

### OKTOBER

#### Backnang

- 12.10. **Stammtisch mit Des Duo,** Gaststätte Eintracht, Gartenstr. 149, 19 Uhr

#### Stuttgart

- 13.10. **Stammtisch mit den "Spätzündern" Didi von Au und Gerald Ettwein,** Brauereigaststätte Dinkelacker, Tübinger Str. 46, 19 Uhr

#### Bondorf

- 15.10. **„Von älle ebbes“ mit Anton Hunger, Pius Jauch und Bernd Kohlhepp,** Zehntscheuer, Hindenburgstr., 19 Uhr

#### Herrenberg

- 17.10. **Vivid Curls und Band,** Mauerwerk, Hindenburgstr. 22, 18 Uhr

#### Aalen-Wasseralfingen

- 20.10. **Stammtisch mit Gradraus,** Goldener Stern, Wilhelmstr. 38, 19 Uhr

#### Rottenburg am Neckar

- 22.10. **Verleihung des Sebastian-Blau-Ehrenpreises an Uli Keuler,** Kulturzentrum Zehntscheuer, Bahnhofstr. 16, 20 Uhr

### NOVEMBER

#### Herrenberg

- 11.11. **Stammtisch mit Helga Becker als Frau Nägele,** Hotel-Gasthof Hasen, Hasenplatz 6, 18 Uhr

#### Stuttgart

- 17.11. **Stammtisch mit Günther Wölfle und Dieter Hildenbrand,** Brauereigaststätte Dinkelacker, Tübinger Str. 46, 19 Uhr

#### Rottenburg am Neckar

- 18.11. **Stammtisch mit Günther Wölfle und Dieter Hildenbrand,** Weinstube Stanis, Steig 6, 19 Uhr

#### Leonberg

- 21.11. **Mund.art im Domizil mit Toni Tauscher und Wolfgang Wulz,** Bistro Domizil am Marktplatz, 20 Uhr

#### Aidlingen-Deufringen

- 04.12. **Mund.art im Schloss mit Marion Kinzig, dem Brock-Terzett und Sabine Essinger** Schloss Deufringen, Schlosshof 19, 19.30 Uhr

#### Backnang

- 10.12. **Stammtisch mit Rolf Mündlein,** Ölmühle, Stuttgarter Str. 67, 19 Uhr

### LEONBERG

**Schwäbischer Schpiele-Stammtisch:  
Benoggle ond Gaigle mit Elke Zinßer,**  
Bistro Domizil am Marktplatz, 19 Uhr  
**Immer am ersten Sonntag im Monat.**

**Alle Veranstaltungen  
in Kooperation mit dem  
Förderverein  
Schwäbischer Dialekt e.V.**

